

**„Linda“ e.V. - MG**  
**Der Adventskaffee**  
**am 27.11.2022**  
**Bei Schellkes-Gotzen**



**Die Stollen wurden  
gestiftet von der  
NEW AG  
Mönchengladbach**

Unser Verein wurde im September 2015 als Förderverein gegründet. Bereits im Jahr darauf haben wir unseren ersten Kaffeemittag in der Vorweihnachtszeit ausgerichtet. Der Verein hat die Kosten für Kaffee und Kuchen übernommen. Damals allerdings konnten wir noch die Räumlichkeiten eines Sozialverbandes nutzen. Später waren wir dann als Gast in einer Seniorenresidenz untergebracht und da gehörte es sich einfach, dass uns die dortige Küche bewirtete. Alle Kosten wurden vom Verein getragen. Dann überrollte uns die Coronawelle und alle Aktivitäten unseres Vereins wurden aus Sicherheitsgründen für die Beteiligten eingestellt. Und so wie uns erging es auch allen anderen Vereinen in unserem Land



2021 haben wir dann endlich wieder unsere vorweihnachtliche Kaffeetafel weiterführen können. Aber seit Anbeginn dieser Kaffeetunde gab es für alle Beteiligten zum Abschluss dieser Feierstunde immer einen Stollen als Weihnachtsgeschenk. Seit Ende 2021 stellt uns die Gastwirtschaft „Schellkes-Gotzen“ in Lürrip ihre Räumlichkeiten zur Verfügung und bewirtet uns. Von daher suchen wir immer wieder Sponsoren, die sich an dieser Feier beteiligen möchten. In diesem Jahr war die NEW-AG so freundlich, unsere Feier zu unterstützen. Sie haben die Weihnachtsstollen für alle Besucher gestiftet. – **Vielen Dank dafür.**



Die festliche Kaffeetafel war bereits mit den großen Kuchenplatten gedeckt als unsere Gäste so nach und nach eingetroffen sind. Unser ältester Gast war Frau Giebels mit ihren 99 Jahren. Ihre Pflegerin hatte sie begleitet. Alle Anwesenden haben sich über diesen Besuch gefreut. Hoffen und wünschen wir ihr, dass wir ihren 100sten Geburtstag noch gemeinsam feiern können Klaus Schmitz hat diesen Nachmittag mit Weihnachtsmusik untermalt. Wir danken unseren Gästen für ihr Kommen und der NEW AG für ihre großzügige Spende. Und unser Dank gilt auch der freundlichen Bedienung und dem Haus Schellkes-Gotzen.

